

RS Vwgh 1976/10/20 1355/74

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.10.1976

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

50/01 Gewerbeordnung

Norm

AVG §14;

AVG §15;

GewO 1973 §356 Abs1 impl;

1. AVG § 14 heute
2. AVG § 14 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
3. AVG § 14 gültig von 01.03.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
4. AVG § 14 gültig von 20.04.2002 bis 29.02.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
5. AVG § 14 gültig von 01.01.1999 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
6. AVG § 14 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AVG § 15 heute

2. AVG § 15 gültig ab 01.02.1991

1. GewO 1973 § 356 gültig von 01.07.1993 bis 18.03.1994 wiederverlautbart durch BGBl. Nr. 194/1994
2. GewO 1973 § 356 gültig von 01.01.1989 bis 30.06.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 399/1988
3. GewO 1973 § 356 gültig von 01.01.1977 bis 31.12.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 253/1976

Beachte

Fortgesetztes Verfahren: 0425/79 E VS 12. Juni 1981 VwSlg 10482 A/1981;

Rechtssatz

Wird die Niederschrift einer Verhandlung vorbehaltlos unterzeichnet, so kann man diese nicht nachträglich unter dem Gesichtspunkt einer angeblich unrichtigen Protokollierung anfechten (Beschwerdeführer war während des Aushandelns und Protokollierens eines Vergleiches die Abwesenheit von der Verhandlung gestattet worden. Die Niederschrift wurde im Stenogramm errichtet und wurde nicht verlesen, jedoch vom Beschwerdeführer unterzeichnet).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1976:1974001355.X03

Im RIS seit

21.01.2003

Zuletzt aktualisiert am

13.05.2016

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at